

Gemeinde Aichwald

Amt/Sachgebiet: Hauptverwaltung

Aktenzeichen: 460.23

Sachbearbeiter/in: Felchle, Stefan

GRS am: 24.04.2023

Vorlage: 2023/98 GR

Vorberatung am:
im:

Anlage/n: 1

Umwandlung einer VÖ-Gruppe in eine weitere Ganztagesgruppe im Kinderhaus Farbenzauber

Beschluss		
Ja	Nein	Enth.

Antrag:

1. Der Gemeinderat beschließt die Umwandlung einer VÖ-Gruppe in eine weitere Ganztagesgruppe im Kinderhaus „Farbenzauber“ ab dem Kindergartenjahr 2023/2024.
2. Dem erhöhten Personalbedarf durch die Änderung der Betreuungsform und der Anpassung der „Randzeiten“ in der Bedarfsberechnung der GT-Gruppen in Höhe von 1,65 Personalstellen wird zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, in die erforderliche Personalgewinnung zu gehen.

Sach- und Rechtslage, Begründung:

Wie in den vergangenen Jahren, wurde auch in diesem Jahr der zentrale Anmeldezeitraum für die Kindergartenanmeldungen für das kommende Kindergartenjahr 2023/2024 im März durchgeführt.

Zusammengefasst kann festgestellt werden, dass für die Betreuung der Kinder unter 3 Jahren in den Krippen ausreichend Plätze zur Verfügung stehen, bei der Betreuung der Kinder über 3 Jahre jedoch die Plätze sehr knapp sein werden und Stand heute nicht alle Betreuungswünsche der Eltern (Betreuungszeiten, Betreuungsform) erfüllt werden können.

In der Anlage 1 ist die Anmeldesituation und die Umsetzung der Platzvergabe je Einrichtung zusammengestellt.

Insbesondere im Kinderhaus Farbenzauber ergibt sich ein erhebliches Delta zwischen den Anmeldungen für eine ganztägige Betreuung und den zur Verfügung stehenden Plätzen. Aus Sicht der Kindergartenleitung und der Verwaltung sollte hier deshalb versucht werden, das Angebot an Ganztagesplätzen durch die Umwandlung einer bisherigen (reinen) VÖ-Gruppe (Betreuung von 7:00 – 14:00 Uhr) in eine kombinierte VÖ-/GT-Gruppe zu erhöhen. In einer solchen Gruppe kann dann sowohl eine VÖ-Betreuung bis 14:00 Uhr oder auch eine GT-Betreuung bis 16:30 Uhr durchgeführt werden. Sollten dann in der Gruppe mehr als 10 Kinder in der GT-Betreuung sein, wird die maximale Gruppenstärke von 25 Kinder auf 20 Kinder reduziert.

Der Mindestpersonalschlüssel erhöht sich bei einer GT-Gruppe um eine Stelle. Gleichzeitig hat sich das Bring- und Abholverhalten der Eltern in den letzten Jahren deutlich verändert, wonach immer mehr Kinder auch gleich zu Beginn der

Sitzungsvorlage GRS

Öffnungszeit gebracht werden und erst zum Ende der Betreuungszeit abgeholt werden. Sind in diesen sogenannten „Randzeiten“ weniger als die Hälfte der Kinder in einer Gruppe, wirkt sich dies auf den Personalschlüssel (weniger Personal erforderlich) aus. Aufgrund des geänderten Bring- und Abholverhaltens müssen die Randzeiten um eine Stunde reduziert werden, was bei dann 3 GT-Gruppen zur Folge hat, dass der Personalbedarf um weitere 0,65 Personalstellen steigt, weshalb in Ziffer 2 des Antrages ein Mehrpersonalbedarf in Höhe von insgesamt 1,65 Stellen (zusätzliche Personalkosten in Höhe von rund 100.000,00 €) beantragt wird.

Mit dieser Umstrukturierung soll versucht werden, auch weiterhin möglichst den Betreuungsbedarf der Eltern in den Einrichtungen abdecken zu können. Dies wird jedoch nur möglich sein, wenn entsprechendes Personal gewonnen werden kann. Viele umliegende Städte und Gemeinden sind im Gegenteil dazu gezwungen, die Öffnungszeiten einzuschränken, da nicht ausreichend Personal zur Verfügung steht.

Sollte der Gemeinderat dieser Umstrukturierung zustimmen, wird die Verwaltung umgehend das notwendige Betriebserlaubnisverfahren und die Personalgewinnung in die Wege leiten, in der Hoffnung, dass dann rechtzeitig zu Beginn des neuen Kindergartenjahres die Voraussetzungen zum Betrieb einer weiteren GT-Gruppe gegeben sind.

Aichwald, den 17.04.2023